**Bitte beachten:**

Gedruckte Ausgaben dieses Merkblattes unterliegen nicht dem Änderungsdienst! Nur die Version im Internet hat Gültigkeit. Für die Aktualität von Ausdrucken und auf anderen Medien gespeicherten Versionen wird keine Verantwortung übernommen.



Landratsamt Erlangen-Höchstadt

Brandschutzdienststelle
Nägelsbachstr. 1 - 91052 Erlangen
Telefon: 09131 / 803 – 1630
E-Mail: vb@kreisbrandinspektion-erh.de

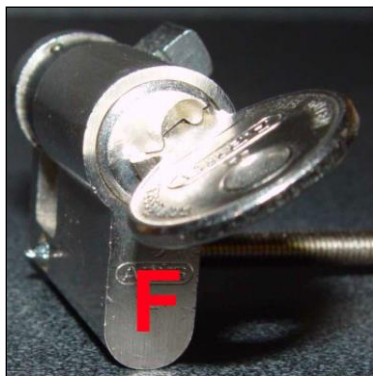
Merkblatt Feuerwehrschießsystem Landkreis Erlangen-Höchstadt

Stand: 01.05.2022
Version 3.3

Allgemeine Informationen

Im Landkreis Erlangen-Höchstadt ist ein „Feuerwehrschießsystem“ (FSS) eingeführt. Dieses Schließsystem kann in Zugänge und Zufahrten (z.B. Tore, Schranken und Sperrpfosten von Feuerwehzufahrten), für Feuerwehraufzugsteuerungen, als Zugangsmöglichkeit für Aufzugsmaschinenräume, Aufzugskabinenerweiterungen, Technik- und Sprinklerräume u. ä. als Profilzylinder eingebaut werden. Bei Sperrpfosten können auch Rundzylinderausführungen zum Einbau vorgesehen werden. Bei den genannten Einbaumöglichkeiten soll dieses Schließsystem nur von der Feuerwehr bedient werden. Die zur Sicherung von Feuerwehzufahrten oft verwendete Verschlusseinrichtung nach DIN 14925 (so genanntes Feuerwehrs Schloss) kann von Unbefugten relativ leicht geöffnet werden. Das FSS bietet dagegen den hohen Sicherheitsstandard üblicher Profilzylinder und nur Verfügberechtigten sind im Besitz von Schlüsseln.

Die Schließzylinder sind mit einem roten, an der Stirnseite eingravierten **F** gekennzeichnet.



Die Schließung ist auch als Bügelschloss erhältlich. Das **F** ist dann im Körper des Schlosses eingraviert.



Die Kennzeichnung ist für die Einsatzkräfte der Feuerwehr ein Hinweis auf das Schließsystem und ermöglicht einen gewaltfreien Zutritt. Alternativ zum o. g. direkten Einbau dieses Zylinders ist es auch möglich, ein Schlüsselrohr (SR) mit Aufnahmeschale neben dem Zugang einzubauen bzw. anzubringen. Dieses ist dann mit einem Schloss des FSS ausgestattet. Der Nutzer kann dort einen Schlüssel der hauseigenen Schließung, **jedoch keinen Generalschlüssel**, für den daneben liegenden Zugang deponieren.



Bild: Schlüsselrohr mit Zylinder des FSS

Die Maße des Schlüsselrohrs betragen ~50 mm Durchmesser und ~150 mm Länge. Das Gehäuse und der Deckel bestehen aus nichtrostendem Metall. Aus Gründen des Diebstahlschutzes darf das Schlüsselrohr keine umlaufende Rosette besitzen.



Bild: Putzblende mit Staubschutzscheibe

Zum Schutz vor Umwelteinflüssen und Vandalismus, ist das Schlüsselrohr mit einer Putzblende mit Staubschutzscheibe zu versehen. Die Staubschutzscheibe ist mit einem rotem „F“ zu versehen.



Bild: Wandschrank für Feuerwehrpläne

Zum Schutz vor Umwelteinflüssen und unberechtigten Zugriff sind Feuerwehrpläne in einen Wandschrank unterzubringen. Der Wandschrank muss folgende Kriterien erfüllen: Einbaumöglichkeit eines Profilhalbzylinder, für den Außenbereich geeignet IP 65, Stahlblech gepulvert in RAL 3000 oder 3020.

Abmessungen:
440 x 550 x 150 mm (H x B x T)

Bezugsquellen für Wandschränke und Zubehör finden sie z. B. im Branchenbuch in der Rubrik „Feuerwehrbedarf“ oder im Internet mit dem Suchbegriff: „Wandschränke für Feuerwehrpläne“.

Das Feuerwehrschießsystem Erlangen-Höchststadt und der Wandschrank für Feuerwehrpläne ist nicht zugelassen in Verbindung mit einer Brandmeldeanlage mit Aufschaltung auf die ILS Nürnberg (Integrierte Leitstelle Nürnberg). Für solche Fälle ist ein Feuerwehrschießeldepot mit VdS-Zulassung und Schränke mit einer Kombination von FAT, FBF und einer Möglichkeit Feuerwehrpläne/Laufkarten aufzunehmen, zu verwenden.

Bezugsquelle:

Die Schließzylinder sowie Schlüssel der FSS - Schließanlage können **nur bei folgender Firma** bezogen werden:

**Frank Schlüssel- und Sicherheitstechnik
Nürnberger Straße 60
91052 Erlangen
Tel.: 09131-21388
Fax: 09131-209155
Mail: kontakt@sus-frank.de**

Die Lieferzeit beträgt ca. 4 – 6 Wochen. Als Kaufbescheinigung ist der Firma eine Freigabebescheinigung (siehe Anlage) vorzulegen. Ein entsprechender Antrag hierfür ist rechtzeitig bei der Brandschutzdienststelle Erlangen-Höchststadt zu stellen.

Antrag Feuerwehrschießsystem

Um für ein Objekt das FSS zu verwenden, stellen Sie bitte den notwendigen Antrag, den sie im Anhang zu diesem Merkblatt finden.

Die Freigabebescheinigung ist auch bei einer eventuellen Nachbestellung zusätzlicher Schlüssel mit vorzulegen.

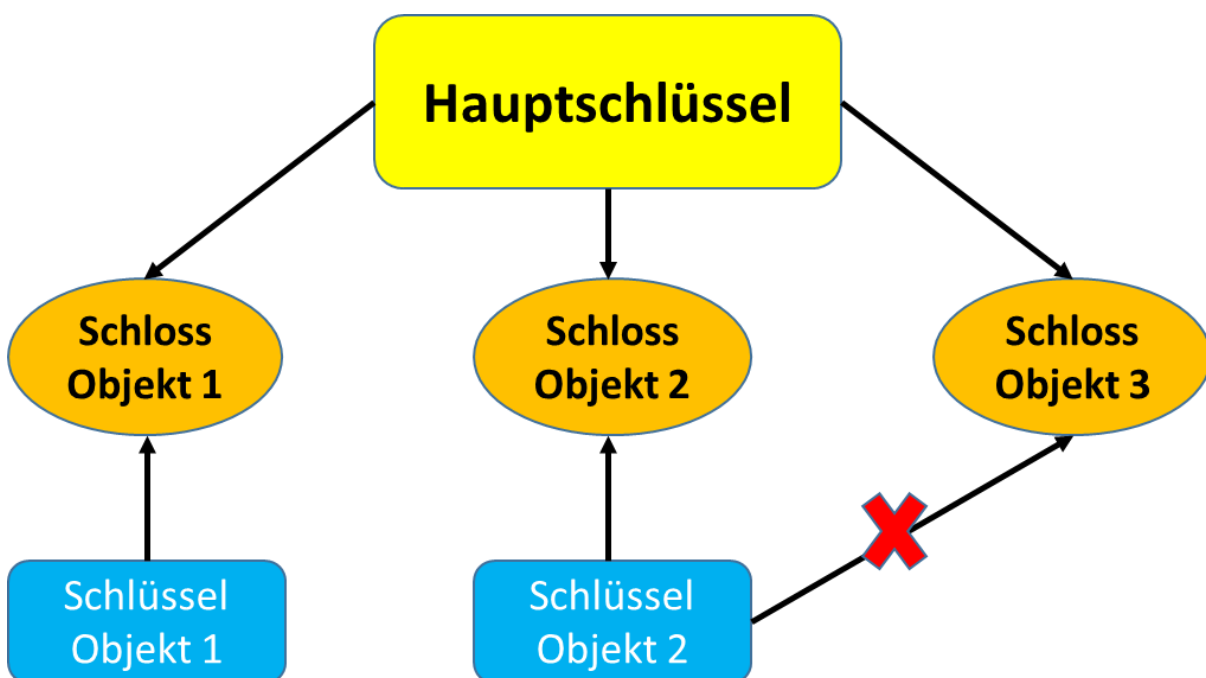
Da es sich um eine gesicherte Schließanlage handelt, können Unberechtigte diese Schlüssel weder anfertigen, noch nachmachen lassen. Bei dieser objektbezogenen Schließanlage sperrt der erworbene Schlüssel nur im eigenen Objekt und nicht etwa auch in fremden Objekten.

Haftungsausschluss

Es wird darauf hingewiesen, dass

- mit der Freigabe der Feuerwehrschießung und Zustimmung zu Ihrem Antrag kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.
- bei Missbrauch oder Verlust die Brandschutzdienststelle Erlangen-Höchstadt und die Feuerwehren des Landkreises Erlangen-Höchstadt Haftungsansprüche ausdrücklich ausschließen und
- bei eventuellen Änderungen oder Störungen des Schließsystems der notwendige Austausch auf eigene Kosten des Betreibers (Antragstellers) erfolgen muss.
- Alle Kosten die im Zusammenhang mit der Beschaffung und Verwendung dieses Schließsystems entstehen, müssen vom Betreiber (Antragsteller) getragen werden.

Ihr Ansprechpartner der Brandschutzdienststelle steht für Rückfragen zur Verfügung und teilt Ihnen auf Anforderung weitere Details zur notwendigen Anzahl der Feuerwehrpläne, deren Ausführung und Aufbewahrung mit.



Landratsamt Erlangen-Höchstadt

Brandschutzdienststelle | Erlangen-Höchstadt | Nägelsbachstr. 1 | 91052 Erlangen
Telefon: 09131 / 803 – 1630 | E-Mail: vb@kreisbrandinspektion-erh.de



Landratsamt Erlangen-Höchstadt
Brandschutzdienststelle
Nägelsbachstr. 1 - 91052 Erlangen
Telefon: 09131 / 803 – 1630
E-Mail: yb@kreisbrandinspektion-erh.de

Merkblatt
Feuerwehrschießsystem
Landkreis Erlangen-Höchstadt

Antrag

Stand: 01.05.2022
Version 3.3

Udo Beuerlein
Brandschutzdienststelle Erlangen-Höchstadt
Schwalbenweg 46 A
91096 Möhrendorf

Absender / Antragsteller (Betreiber)

Name: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Telefon: _____
Fax: _____
Mail: _____
Datum: _____

Antrag auf Freigabebescheinigung für das Feuerwehrschießsystem

Für folgendes Objekt wird die Freigabe zum Bezug der nachfolgend genannten Schließzylinder des Feuerwehrschießsystems Erlangen-Höchstadt beantragt:

Objekt _____ Anschrift _____

Benötigt werden und zu liefern sind auf Rechnung des Antragstellers folgende Schlüssel / Schließzylinder / Schlösser:

Verwendungsbereich	Länge (z.B. 30x10)	Anzahl
Profilhalbzylinder für FSE / FIZ / Kasten für Feuerwehrplan / FW-Leiter / Kasten für Plattenheber / Schlüsselrohr		
___ Ersatzobjektschlüssel für die Schließung Nr.: IR 492596 / ___		
Schlüsselrohr inkl. Staubschutzmanschette ohne Profilhalbzylinder		
Sonderzylinder		

**Bei der Bestellung eines Profilzylinders, werden immer drei Objektschlüssel mitgeliefert.
Der ausgefüllte Antrag wird nach unserer Freigabe direkt an die Bezugsquelle weitergeleitet.
Die bestellen Zylinder und Schlüssel werden direkt an den Absender / Antragsteller geliefert.**

Es ist dem Antragsteller bekannt, dass

- mit der Freigabe der Feuerwehrschießung kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.
- bei Missbrauch oder Verlust die Brandschutzdienststelle Erlangen-Höchstadt und die Feuerwehren des Landkreises Erlangen-Höchstadt Haftungsansprüche ausdrücklich ausschließen.
- bei eventuellen Änderungen oder Störungen des Schließsystems der notwendige Austausch auf eigene Kosten des Antragstellers erfolgen muss.
- alle Kosten die im Zusammenhang mit der Beschaffung und Verwendung dieses Schließsystems entstehen, vom Betreiber (Antragsteller) getragen werden müssen.
- Der Einbau eines Schlüsselrohres und die Deponierung eines Schlüssels im Schlüsselrohr seinem Sachversicherer anzuzeigen ist.

Nach erfolgter Freigabe wird dieses Formular durch die Brandschutzdienststelle an den Hersteller der Schließung versendet. Der Schließzylinder wird nach Fertigung an den Antragsteller versendet.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift des Betreibers

Freigabe Feuerwehrschießsystem erteilt:

Datum

Stempel und
Unterschrift Sachbearbeiter
der Brandschutzdienststelle



Landratsamt Erlangen-Höchstadt

Brandschutzdienststelle | Erlangen-Höchstadt | Nägelsbachstr. 1 | 91052 Erlangen
Telefon: 09131 / 803 – 1630 | E-Mail: vb@kreisbrandinspektion-erh.de